

Trio-Trommler Peter Behrens bekommt Seebestattung

Wilhelmshaven - Seine lett-
te Rute findet er in den Tie-
len des Meers.
Um die Asche von
„Trio“-Sänger Peter Behrens
(† 48, „Da, da, da“) soll in
der Nordsee beigesetzt wer-
den. Bisher hatte das Geld
für seine Beisetzung gefehlt
(4000 Euro), doch nach ei-
nem CD-Bericht spendeten
vielen Fans.
Bestatter Markus Müller:
Der Verstorbene hatte den

Peter Behrens in den 80er-Jahren in der ZDF-Hipparade Wunsch einer Seelbestattung. Dem kommen wir jetzt nach. Die Zeremonie soll Mitte Juni vollzogen werden. (mp)

20 000 Euro in Badematte entdeckt

München - Eine Helferin (61) und ein Asylbewerber haben in einer singergrollten Badematte 20 000 Euro gefunden. Ein Unbekannter gab die Matte für Flüchtlinge in einer Kleiderkammer ab. Die beiden Finder schalteten sofort die Polizei ein, die das Geld an ein Fundbüro weiterleitete. Der Eigentümer wird jetzt gesucht.

Das ist mal ein Wunder!



Hat jemand meinen Ball geschenkt? Der Riesen-Alligator marschiert über das Grün des „Buffalo Creek“-Golfkurses

RIESEN- ALLIGATOR AUF GOLFPLATZ

Miami – Dieses Problem haben nur Golfer in Florida!

Das Riesenreptil (fast 5 Meter) untermimmt laut örtlichen Gollern öfter Ausflüge zwischen den Gollibären. „Er ist nicht aggressiv und lässt die Leute in Ruhe“, so die Angestellte Wendy Schonfield. Na, dann ...



26 Frauen begropscht **SEX-MOB bei Festival in Darmstadt**

Darmstadt - **Schon wieder massenhaft sexuelle Übergriffe auf junge Frauen!**

► Was war geschehen? Vor einer Woche feierten etwa 400 000 Besucher in Darmstadt beim 25. jährigen „Schlossgrabenfest“ (u. a. mit „Die Prinzen“). Jetzt kam heraus: Am Ende des Festivals hatten mehrere



ossgrabenfest“
junge Frauen
belästigt
den sein

Jetzt im Handel

DIE LÄNGSTE SAISON-DVD ALLER ZEITEN!

Erstmals mit Relegation und 2. Bundesliga



Portofrei bestellen unter
sportbild.de/season-duty

Obwohl geht nicht

Sport
Bild

„DAS IST EIN DEUTSCHES PROBLEM“

Wie kam es wirklich zur Flüchtlingswelle nach Deutschland? Ein entschuldigender Monolog aus dem Aufgang September. Auf der Balkan-Route und in Ungarn staunen sich Zehntausende unter zum Teil katastrophalen Bedingungen überschlagen sich die Ereignisse. BILD zeichnet nach, was genau geschah – und wer wen hinters Licht führte.



Gegen Mittag des 31. August kündigte Angela Merkel in einer Pressekonferenz, sie hat nun eine „Flüchtlingsfalle“ geschaffen. „Wir schaffen das“, sagt Merkel – und dies mehrfach. „Wir schaffen das am nächsten Tag, den 1. September.“ Auch BILD schafft dies: Der Berichterstatter reinkirkt Merkel so ruhig, wie er die Loge im Opernhaus.

IST ABER NICHT. Fast zeitgleich empfängt BILD-Redakteur und Kreativ-Künter Günter Trötsch einen Anruf aus dem Landtag: „Sie sind ja bereit, den Ungarn und den anderen mehrere Hundert Flüchtlinge zu überlassen, wenn die Zustände im Burgenland zumutbar sind. Trötsch nimmt Kritik beiseite, die Befreiungserklärungen sind Besprechungsraum. „Es ist derzeit grüblerisch“, sagt er. Er schlägt vor, dass Deutschland alle Flüchtlinge aufzunehmen und die Bundesregierung übernimmt. Kritik lehnt ab. Ein Minister aus dem Bündnis 90/Die Grünen, der Befreiungserklärungen gegen den Kontrollverlust getreten ist, schlägt vor, dass Ministerin Körber Orbán ist entschlossen, Faktum zu machen. „Sie ist eine Mutter, die eines toten Jungen tut seinen Teil.“

Es ist das Bild des vierjährigen Aylan. Amnestie International: „Eine schreckliche Katastrophe, die schrecklich ist.“ Aber er ist tot.

Am 2. September: Aylan war mit seinem Eltern und seinem kleinen Bruder auf einer Flucht, einer Zivilschiff- und Küstenschutz-Symptom, von Hunderten, die bei immer wiederer Flucht und Tod ertrinken. Nur Aylans Vater überlebt. Selbst das Bild des kleinen Jungen auf dem Strand des Bodrum-Beach-Vorortes lassen sich jetzt zu mithilfenden Flüchtlingsberichten aus.

Aylan gibt die Flüchtlingskrise über Tage einen neuen Antrieb. Erst kein Zufall, dass der Geschäft der Schlepper ist überwältigt. „Aylan gehört das Bild des Kleinen zu jenen Zutollen, die den Flüchtlingsstrom auf den Boulevard-Verlauten lassen, um sich jetzt zu mithilfenden Flüchtlingsberichten aus.“

Nach einem politischen Monolog aus dem Aufgang September sucht Viktor Orbán. Er holt die Aufnahme vieler muslimischer Flüchtlinge für einen gro-

ßen Fehler: selbst die Rast an Seestadt hört er für etwas, das nur noch „eine Flüchtlingsfalle“ ist. Für die Willkommens-Bild-Redakteur aus Deutschland, für die Flüchtlingsfalle, die in der Flüchtlingswelle kein Vorstand ist.

Am 3. September

„marchieren Flüchtlinge Richtung Österreich“

chische Aktivisten mit 200 Kleinkleinbussen Flüchtlinge aus Ungarn heranrudern. Auf Norden und Süden, nach Österreich und Deutschland. „Sie sind wieder ab“, die Flüchtlinge wieder, „wurden“, riept die ungarsche Polizei. „Sie sind wieder ab. Die Flüchtlinge werden misstrauisch.“

„Es ist eine Drohung. Es geht nicht mehr nur um eine Flucht, sondern um eine aggressive Rettung, um einen Kampf.“

„Das ist alles ein großer Fehler.“

CSU-Chef Horst Seehofer auf dem Telefon

„Am 5. September“

Was setzt sich durch: „Orbán hörte keine?“

„Am 6. September“

„Die ungarsche Regierung“

„Am 7. September“

„Die ungarsche

„Am 8. September“

„Die ungarsche“

„Am 9. September“

„Die ungarsche“

„Am 10. September“

„Die ungarsche“

„Am 11. September“

„Die ungarsche“

„Am 12. September“

„Die ungarsche“

„Am 13. September“

„Die ungarsche“

„Am 14. September“

„Die ungarsche“

„Am 15. September“

„Die ungarsche“

„Am 16. September“

„Die ungarsche“

„Am 17. September“

„Die ungarsche“

„Am 18. September“

„Die ungarsche“

„Am 19. September“

„Die ungarsche“

„Am 20. September“

„Die ungarsche“

„Am 21. September“

„Die ungarsche“

„Am 22. September“

„Die ungarsche“

„Am 23. September“

„Die ungarsche“

„Am 24. September“

„Die ungarsche“

„Am 25. September“

„Die ungarsche“

„Am 26. September“

„Die ungarsche“

„Am 27. September“

„Die ungarsche“

„Am 28. September“

„Die ungarsche“

„Am 29. September“

„Die ungarsche“

„Am 30. September“

„Die ungarsche“

„Am 31. September“

„Die ungarsche“

„Am 1. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 2. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 3. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 4. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 5. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 6. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 7. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 8. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 9. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 10. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 11. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 12. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 13. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 14. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 15. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 16. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 17. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 18. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 19. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 20. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 21. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 22. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 23. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 24. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 25. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 26. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 27. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 28. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 29. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 30. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 31. Oktober“

„Die ungarsche“

„Am 1. November“

„Die ungarsche“

„Am 2. November“

„Die ungarsche“

„Am 3. November“

„Die ungarsche“

„Am 4. November“

„Die ungarsche“

„Am 5. November“

„Die ungarsche“

„Am 6. November“

„Die ungarsche“

„Am 7. November“

„Die ungarsche“

„Am 8. November“

„Die ungarsche“

„Am 9. November“

„Die ungarsche“

„Am 10. November“

„Die ungarsche“

„Am 11. November“

„Die ungarsche“

„Am 12. November“

„Die ungarsche“

„Am 13. November“

„Die ungarsche“

„Am 14. November“

„Die ungarsche“

„Am 15. November“

„Die ungarsche“

„Am 16. November“

„Die ungarsche“

„Am 17. November“

„Die ungarsche“

„Am 18. November“

„Die ungarsche“

„Am 19. November“

„Die ungarsche“

„Am 20. November“

„Die ungarsche“

„Am 21. November“

„Die ungarsche“

„Am 22. November“

„Die ungarsche“

„Am 23. November“

„Die ungarsche“

„Am 24. November“

„Die ungarsche“

„Am 25. November“

„Die ungarsche“

„Am 26. November“

„Die ungarsche“

„Am 27. November“

„Die ungarsche“

„Am 28. November“

„Die ungarsche“

„Am 29. November“

„Die ungarsche“

„Am 30. November“

„Die ungarsche“

„Am 1. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 2. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 3. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 4. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 5. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 6. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 7. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 8. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 9. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 10. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 11. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 12. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 13. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 14. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 15. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 16. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 17. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 18. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 19. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 20. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 21. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 22. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 23. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 24. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 25. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 26. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 27. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 28. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 29. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 30. Dezember“

„Die ungarsche“

„Am 1. Januar 2016“

„Die ungarsche“

„Am 2. Januar 2016“

„Die ungarsche“

„Am 3. Januar 2016“

„Die ungarsche“

„Am 4. Januar 2016“

„Die ungarsche“

„Am 5. Januar 2016“

„Die ungarsche“

„Am 6. Januar 2016“

„Die ungarsche“

„Am 7. Januar 2016“

„Die ungarsche“

Nach 17 Jahren Gerichts-Zoff Rapper Moses Pelham legt Kraftwerk lahm!



Rapper
Moses Pelham
sagt: „Ich bin
erleichtert und
glücklich über
das Urteil.“

Korinthe – 17 Jahre zoffen die Techno-Pioniere von Kraftwerk Rapper Moses Pelham (45) vor Gericht. Gestern legte Pelham eine Urteilsantrittsbeschwerde ein. Der Rapper erwartet, dass der Bundessozialgerichtshof einen Beschluss erlässt, der Pelham einen Teil seiner beanspruchten Hintergrund. 1997 hatte Pelham im Song „Nur mir“ zwei Sekun-

den des Kraftwerk-Sticks „Metall auf Metall“ verwendet. Dagegen rief Rolf Hütter (69), Gründer der Elektropop-Band Kraftwerk, vor dem Bundesverfassungsgericht erstmals eine Urteilsantrittsbeschwerde ein. Der Rapper erwartet, dass der Bundessozialgerichtshof einen Beschluss erlässt, der Pelham einen Teil seiner beanspruchten Hintergrund.

Kirchhof (65) aus. Pelhams Song sei ein Beispiel dafür, dass ein geringes Kunstwerk entscheidend ist, wenn es einen wirtschaftlichen Schock bringt. Ein Verbot würde „die Schaffung von Musikstücken einer bestimmten Stilrichtung“ behindern, schreibt er.

Fazit: Künftig können Künstler leichter werden, sich ungefragt fremder Werke zu bedienen.

Die Elektropop-Pioniere von Kraftwerk fühlen sich bestärkt

Foto: dpa/OKO/PA/FO, Foto: dpa/OKO/PA/FO

Strahlende Mutter Sandy Meyer-Wölde mit Tochter Leyla

Sandy Mager-Wölde mit Tochter Leyla

Galaktisch gut!
Samsung Galaxy Tab A mit 24 Monaten BILDplus
Premium für nur 9,99 €/Monat.

Bild
LETZTE SEITE

9,99 €
Bildplus



Jetzt für 9,99 €/Monat! inkl. 9,99 € BILD und BILD am SONNTAG inkl. von bildplus.de/bildplus.



BILD

+

Das

Modell

technisch

geringen

Kindern

vom

Handy

schrank

Das

Modell

technisch

geringen

Kindern

vom

Handy

schrank